

Lübeck, 03. März 2020

Pressemeldung

Rückblick auf den ersten Lichtmarkt in Lübeck

Am 1. Februar 2020 fand in Lübeck zum ersten Mal ein *Lichtmarkt* statt. Aussteller und Vortragende präsentierten hier ihre Ideen und Innovationen zum Thema Licht. Initiiert im Rahmen des Projekts *VekselWirk*, entwickelte sich das Konzept der Veranstaltung im Laufe der Vorbereitungen hin zu einem *Lichterhafen*, den am Ende insgesamt neun Stationen in der Lübeck Altstadt bildeten.

Am Anfang stand die Frage, mit welchem Thema Kreative aus ganz unterschiedlichen Fachrichtungen und mit ganz verschiedenen Hintergründen zusammengebracht werden können. Mit Impulsen seitens der Projektpartner aus Kolding entstand so bald die Idee zu einem Lichtmarkt auf dem Designer, Techniker und Wissenschaftler ihre Projekte rund um das Thema Licht bzw. Lichttechnik einem breiten Publikum vorstellen können. Unter dem Motto „Ideen, Innovationen, Illuminationen“ wurden daraufhin Beiträge aus der Projektregion gesammelt und ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Parallel zum Lichtmarkt kamen Vorschläge und Interessenten für weitere Orte und Installationen in der Lübecker Altstadt hinzu. So wurde der Lichtmarkt, der im Projekt VekselWirk einen Showroom für Kreative aus der deutsch-dänischen Grenzregion darstellen sollte, Teil eines ganzen Lichterfestes.

Am 1. Februar 2020 war es dann soweit: Der Lichtmarkt öffnete um 14 Uhr seine Türen. Im Ausstellungsbereich präsentierten Studierende, Designer und StartUps ihre Innovationen. Für jüngere Besucher gab es u. a. spannende Experimente zu Elektronik und Solar-Technik. Die Aussteller beantworteten nicht nur die Fragen der Besucher, sondern halfen sich auch gegenseitig bei technischen Problemen. So bahnte sich bereits vor Ort die eine oder andere Kooperation an. In den Präsentationen von Vortragenden aus Lübeck, Kiel, Flensburg und Kolding erfuhren die Zuhörer mehr darüber, wie Licht auf intelligente Weise eingesetzt werden. Themen waren dabei z. B. die Auswirkungen verschiedener Farben auf den Menschen, Einsatzmöglichkeiten in der Medizin und das Steuern von Pflanzen. Trotz zwischenzeitlich widrigem Wetter lockte der Lichtmarkt viele Besucher aus allen Altersgruppen an. Ein Highlight für viele Zuschauer war die Licht-Jonglage, deren erster Auftritt den Übergang vom Vortragsprogramm des Lichtmarkts zum Rundgang über die neun Stationen des Lichterhafens in der Lübecker Altstadt darstellte. Von der Besichtigung eines Feuerschiffs über begehbare Illuminationen bis hin zu durch Projektionen begleitete Orgelkonzerte und vielem mehr, wurde den Besuchern ein buntes Programm geboten. So bestand zudem für jeden die Möglichkeit, im Rahmen eines Fotowettbewerbs aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen.

Organisiert wurde der Lichterhafen vom Verein Lübeck: Zukunft Hanse in Kooperationen mit dem Technikzentrum Lübeck (TZL), der Possehl-Stiftung, der Stadt Lübeck, der Sparkasse zu Lübeck, dem

Stadttheater, dem Europäischen Hansemuseum, den Stadtwerken Lübeck, der Kirche St. Jakobi, dem Feuerschiff u.v.m. Der Programmpunkt *Lichtmarkt* fand dabei im Rahmen des deutsch-dänischen Interreg-Projekts VekselWirk (gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung) statt, in dem das TZL Projektpartner ist. Alle Informationen sowie Impressionen zur Veranstaltung finden Sie auf: lichterhafen.de



Lichterhafen Logo (©: TZL)

Kontakt

Name: Nils Eckardt (Projektmanager) / Sandra Meiers (PR)

Tel.: 0451 – 3909974 / 0451 – 3909971

E-Mail: eckardt@tzl.de / meiers@tzl.de

Anschrift: TZL Campus (MFC I), Maria-Goeppert-Straße 1, 23562 Lübeck